



MARKTPLATZ NATUR | KATEGORIEN: BILDUNG, KLIMASCHUTZ

Nachhaltig kochen – fair genießen: Bliesgau-Genuss-Kochkurse

In den Kochkursen werden die Teilnehmenden gemeinsam kochen und dabei mehr über regionale Produkte sowie die Auswirkungen von Globalisierung und Lebensmittelverschwendung erfahren. Durch das Thematisieren eines übermäßigen Verbrauchs an Ressourcen werden die Kursteilnehmenden zu Botschaftern einer nachhaltigeren Lebensweise.

Nachhaltig kochen – fair genießen: Bliesgau-Genuss-Kochkurse

DAS FÖRDERPROJEKT AUF EINEN BLICK

LAGE: Biosphärenzweckverband Bliesgau

WAS: Die neu zu entwickelnden Kochkurse sollen umfangreiches Wissen über den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln vermitteln. Dazu gehören Informationen zu Herkunft, Produktion und Transport von Lebensmitteln ebenso wie das Einkaufs- und Konsumverhalten. Im Vordergrund stehen aber Genuss und Zubereitung regionaler Produkte. Die Kursteilnehmenden werden so in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis zu Botschaftern und Impulsgebern eines nachhaltigeren Lebensstils. Geplant sind jährlich vier Kochkurse, ein Kurs pro Jahreszeit.

START: Die Umsetzung des Projekts kann ab sofort starten. Ein Grobkonzept ist erstellt, die Feinplanung und Bewerbung der Kochkurse beginnt, sobald die Finanzierung gesichert ist.

DAUER: Geplant sind die Kochkurse als eine dauerhafte Aktivität.

MONITORING: Besucherzahlen und Feedback der Teilnehmenden werden pro Jahr ausgewiesen.

GESCHÄTZTE PROJEKTKOSTEN: Der Kostenrahmen für die Vorbereitung und Durchführung der Kochkurse beläuft sich auf ca. 11.500 Euro pro Jahr.

NUTZEN FÜR FÖRDERER

Beitrag zur Bildung, zur Stärkung der Nachhaltigkeit und zum Klimaschutz.

Der Förderer kann sich bei der Feinplanung und Durchführung der Kurse beteiligen sowie in Infomaterialien und auf der Homepage des Biosphärenreservats Bliesgau genannt werden, Abdruck des Logos ist möglich. Fotos und Texte zur Nutzung in der Kommunikation können zur Verfügung gestellt werden, die Einbindung in die regionale/nationale Medienarbeit des Biosphärenreservats Bliesgau und von EUROPARC Deutschland e.V. ist möglich.

PARTNER

Realisiert wird das Projekt vom Biosphärenreservat Bliesgau. Es liegt in der südöstlichsten Ecke des Saarlandes, an der Grenze zu Frankreich und Rheinland-Pfalz. Die sanft hügelige Landschaft ist geprägt durch ausgedehnte Streuobstwiesen, wertvolle Buchenwälder, artenreiche Trockenrasen und eine eindrucksvolle Auenlandschaft, die von dem namensgebenden Fluss, der Blies, durchzogen wird. Der Norden des Bliesgaus ist städtisches Einzugsgebiet – mit einer Bevölkerungsdichte über dem Bundesdurchschnitt ist der Bliesgau im Vergleich zu den anderen deutschen Biosphärenreservaten eher städtisch geprägt. Die Stadt-Land-Beziehung mit all ihren Facetten, Einflüssen und Veränderungen bildet deshalb einen der Schwerpunkte in der wissenschaftlichen Forschung im Biosphärenreservat. Eine Besonderheit der Region ist die Vielfalt der Landschaft: Verschiedene Lebensräume greifen auf engem Raum ineinander und schaffen ein Zuhause für viele seltene Tier- und Pflanzenarten.

FINDEN UND FÖRDERN

„Marktplatz Natur“ ist die Angebotsplattform von EUROPARC Deutschland e.V., auf der Förderer wichtige Natur- und Klimaschutzprojekte der Nationalen Naturlandschaften in Deutschland finden. EUROPARC wählt besondere Projekte aus, stellt sie in einem ausführlichen Projektprofil vor und berichtet kontinuierlich über den Fortgang – damit Sie wissen, wofür Sie sich engagieren. Sprechen Sie uns an, dann finden wir gemeinsam die beste Lösung für Sie und die Umwelt.

www.europarc-deutschland.de/Marktplatz-Natur

Dr. Katja Arzt, Projektleiterin EUROPARC Deutschland e.V.
Telefon 030. 288 78 82-0
E-Mail: katja.arzt@europarc-deutschland.de
EUROPARC Deutschland e.V.
Pfalzburgerstraße 43/44 • 10717 Berlin
www.europarc-deutschland.de

EUROPARC Deutschland e.V. ist der Dachverband der deutschen Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks – den Nationalen Naturlandschaften.

